



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

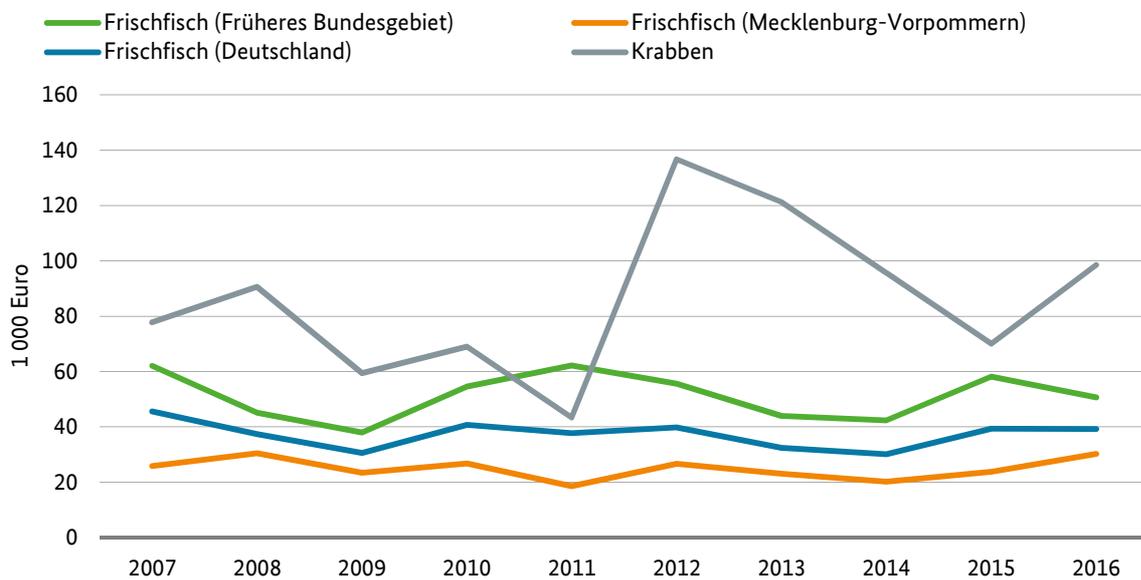


Die wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei 2016

Zur Ermittlung der wirtschaftlichen Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei werden die Buchführungsdaten von rd. 140 Testbetrieben (Frischfischfänger und Krabbenkutter mit Schiffslängen zwischen 10 m und 26 m) ausgewertet. Die zentrale Größe für die Erfolgsmessung ist der Gewinn. Der Gewinn umfasst bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des Unternehmers sowie der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen.

Wie das **Schaubild** verdeutlicht, ist die Einkommensentwicklung der Kleinen Küsten- und Hochseefischerei in Deutschland sehr heterogen. Zum einen war die Krabbenfischerei in den letzten zehn Jahren von deutlich stärkeren Gewinnschwankungen betroffen als die Frischfischfischerei. So lagen die Gewinne der Krabbenfischer in diesem Zeitraum zwischen rd. 43 000 Euro (2011) und rd. 137 000 Euro (2012). Bei den Frischfischfängern hingegen schwankten die Gewinne lediglich zwischen 30 000 Euro (2014) und rd. 46 000 Euro (2007). Zum anderen entwickelten sich die Gewinne in der Frischfischfischerei in den verschiedenen Regionen (früheres Bundesgebiet ggü. Mecklenburg-Vorpommern) z. T. gegenläufig. Die Ursachen hierfür sind unterschiedliche Anlandemengen und Preise für verschiedene Fischereierzeugnisse.

Schaubild: Gewinn je Unternehmen nach Regionen und Fischereierzeugnissen



Quelle: BMEL (123)

Für die **gesamte Flotte** haben sich die Gewinne im Jahr 2016 im Vergleich zum Vorjahr durchschnittlich um 31 Prozent auf 76 102 Euro verbessert (**Übersicht 1**). Grund hierfür waren vor allem die positiven Entwicklungen in der Krabbenfischerei (+ 41 Prozent) sowie in der Frischfischfischerei in Mecklenburg-Vorpommern (+ 27 Prozent). Die Fischer im früheren Bundesgebiet hatten hingegen einen Gewinnrückgang (- 13 Prozent) zu verbuchen. Für die deutschen Frischfischfänger insgesamt führten diese entgegengesetzten Entwicklungen lediglich zu einer geringen Veränderung. Der Gewinn je Unternehmen blieb nahezu unverändert bei 39 176 Euro (- 0,4 Prozent).

Die positive Entwicklung der Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet aus dem letzten Jahr konnte sich nicht weiter fortsetzen. Zwar führten die Entwicklungen der Preise und Anlandemengen im Mittel aller Unternehmen zu einem Anstieg der Umsatzerlöse (+ 11 Prozent); eine Steigerung der betrieblichen Aufwendungen führte insgesamt aber zu einem Rückgang des Gewinns je Unternehmen auf 50 615 Euro.

Mit einem Plus von 19 Prozent stiegen die Umsatzerlöse der Frischfischfischer in Mecklenburg-Vorpommern hingegen kräftig an. Obwohl die Aufwendungen anstiegen, kletterten die Gewinne mit 30 189 Euro auf den zweithöchsten Wert im Zehnjahresverlauf.

Trotz dieser gegenläufigen Gewinnentwicklung in den verschiedenen Regionen, lag das betriebliche Einkommen der Frischfischfänger in Mecklenburg-Vorpommern in 2016 wie in den letzten Jahren auch unter dem der Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet. Ursachen hierfür sind insbesondere der höhere Anteil kleinerer Schiffe mit entsprechend niedrigerem Gewinnniveau und eine ungünstigere Produktzusammensetzung.

Bei den Krabbenfängern (einschließlich Gemischtbetriebe) haben sich die Gewinne, nach drei Jahren mit Gewinnrückgängen, im Jahr 2016 wieder positiv entwickelt. Grund hierfür war ein starkes Plus bei den Preisen für Speisekrabben, das gesunkene Anlandemengen sowie Aufwandssteigerungen mehr als ausgleichen konnte. Der Gewinn je Unternehmen stieg mit 98 508 Euro auf den dritthöchsten Wert der letzten zehn Jahre.

Übersicht 1: Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Gebieten

Kennzahl	Einheit	Deutschland			Früheres Bundesgebiet	Mecklenburg-Vorpommern
		Insgesamt	Frischfisch	Krabben ¹⁾	Frischfisch	
Aktiva	€/Untern.	158 732	86 197	202 746	85 563	86 696
Eigenkapital (Bilanz)	€/Untern.	25 713	22 395	27 726	-3 749	42 936
Verbindlichkeiten	€/Untern.	104 446	48 030	138 679	58 100	40 119
Betriebliche Erträge	€/Untern.	241 199	129 452	309 007	165 341	101 254
Umsatzerlöse	€/Untern.	225 640	118 034	290 936	148 666	93 965
Betriebl. Aufwendungen	€/Untern.	161 826	88 213	206 494	113 182	68 594
Personalaufwand	€/Untern.	51 892	24 925	68 255	32 140	19 257
Abschreibungen	€/Untern.	15 794	10 034	19 290	9 029	10 824
Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	51 431	36 680	56 754	39 130	33 890
Gewinn 2016	€/Untern.	76 102	39 176	98 508	50 615	30 189
Gewinn 2015	€/Untern.	58 262	39 345	70 074	58 147	23 767
Gewinn 2014	€/Untern.	69 928	30 158	95 605	42 305	20 173
Gewinn 2013	€/Untern.	86 534	32 378	121 225	43 977	23 038
Gewinn 2012	€/Untern.	98 975	39 818	136 695	55 638	26 703
Gewinn 2011	€/Untern.	41 212	37 731	43 415	62 129	18 518
Gewinn 2010	€/Untern.	57 093	40 768	68 959	54 603	26 773
Gewinn 2009	€/Untern.	47 166	30 588	59 393	37 984	23 437
Gewinn 2008	€/Untern.	68 204	37 405	90 523	45 094	30 453
Gewinn 2007	€/Untern.	63 383	45 544	77 795	62 101	25 816
Gewinn 2006	€/Untern.	51 498	40 373	59 402	54 036	27 573
Gewinn 2005	€/Untern.	53 612	32 265	68 894	44 668	21 458
Gewinn 2004	€/Untern.	39 142	25 768	48 814	36 193	16 917
Gewinn 2003	€/Untern.	40 943	25 579	51 542	31 123	19 445
Gewinn 2002	€/Untern.	57 115	32 388	74 655	42 270	21 168
Veränderung 2016 zum Vorjahr:						
Gewinn plus Personalaufwand	%	19,6	4,8	22,9	-12,4	37,8
Gewinn	%	30,6	-0,4	40,6	-13,0	27,0

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

Quelle: BMEL (123)

Neben den persönlichen Fähigkeiten des Unternehmers werden die Ergebnisse der einzelnen Betriebe vor allem von Unterschieden beim Fangensatz, dem Fanggebiet und den Schiffslängen bestimmt. **Unterteilt nach der Höhe ihres Gewinns** haben im Jahr 2016 rd. 6 Prozent (Vorjahr: 7 Prozent) der Kutter mit Verlust gewirtschaftet und rd. 10 Prozent einen Gewinn von weniger als 15 000 Euro erzielt (12 Prozent). Dagegen erreichten fast 52 Prozent (40 Prozent) einen Gewinn von 60 000 Euro und mehr (**Übersicht 2**).

Übersicht 2: Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Gewinn

Kennzahl	Einheit	Gewinn von...bis unter...1000 € je Unternehmen							Ins-gesamt
		Unter 0	0 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 75	75 und mehr	
Anteil der Betriebe	%	5,7	9,5	10,6	15,8	6,8	10,0	41,7	100,0
Frischfisch	%	46,0	82,0	67,5	58,2	67,2	25,4	9,4	37,8
Krabben ¹⁾	%	54,0	18,0	32,5	41,8	32,8	74,6	90,6	62,2
Betriebe insgesamt	%	100	100	100	100	100	100	100	100
Arbeitskräfte	AK	2,3	1,3	1,6	1,7	2,7	2,7	3,2	2,5
Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	0,9	1,0	0,9	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9
Aktiva	€/Untern.	113 175	56 810	169 606	90 834	130 864	197 444	206 384	158 732
Eigenkapital (Bilanz)	€/Untern.	- 12 039	- 4 039	33 310	4 164	- 11 189	28 580	49 195	25 713
Verbindlichkeiten	€/Untern.	104 180	42 751	117 722	61 849	104 843	145 822	121 339	104 446
Bruttoinvestitionen	€/Untern.	32 442	1 210	41 672	4 753	28 482	48 153	29 784	26 271
Nettoinvestitionen	€/Untern.	3 114	- 5 611	26 521	- 4 151	- 13 719	28 506	4 610	5 620
Betriebliche Erträge	€/Untern.	174 718	60 573	125 957	132 888	211 996	240 825	366 493	241 199
Umsatzerlöse	€/Untern.	150 411	56 611	94 221	120 978	198 910	219 192	353 249	225 640
Sonst. betriebliche Erträge	€/Untern.	24 307	3 962	31 736	11 910	13 085	21 633	13 244	15 558
Zulagen und Zuschüsse	€/Untern.	2 148	6	644	23	1 484	3	378	453
Betriebliche Aufwendungen	€/Untern.	181 500	51 078	100 938	93 516	154 635	171 820	224 489	161 826
Materialaufwand	€/Untern.	28 091	11 689	13 734	16 069	23 877	29 195	38 909	27 449
Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€/Untern.	25 033	6 395	10 512	13 837	18 160	25 748	34 979	23 707
Personalaufwand	€/Untern.	47 812	9 283	18 058	24 189	49 843	58 863	79 897	51 892
Abschreibungen	€/Untern.	20 041	6 914	12 104	9 261	16 867	20 755	19 290	15 794
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€/Untern.	- 15 118	7 705	18 589	36 708	53 740	65 906	138 896	75 779
Gewinn/Verlust	€/Untern.	- 15 194	7 508	22 634	36 460	54 170	66 313	138 624	76 102
Umsatzrentabilität ²⁾	%	-24,1	-31,9	-1,8	7,0	11,6	17,6	30,9	20,8
Gesamtkapitalrentabilität	%	-35,2	-30,9	0,3	13,2	21,1	23,2	56,8	33,6
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/Untern.	- 33 545	- 9 550	- 17 435	- 6 107	1 296	5 771	13 354	617

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

2) Gewinn abzügl. Lohnansatz für die nichtentlohnte Arbeit in Einzelunternehmen geteilt durch Umsatzerlöse.

Quelle: BMEL (123)

Anhang

Buchführungsergebnisse

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei - Deutschland 2016 -

Fangeinsatz Fanggebiet Schiffslänge in m			Frischfisch Nord-/Ostsee			Insgesamt (einschl. Krabben)	
			10 bis 14	14 bis 19	Zusammen ¹⁾		
Kennzahl		Einheit					
Faktoraus- stattung	1 Betriebe	Zahl	42	16	66	141	
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	86	31	125	331	
	3 Arbeitskräfte	AK	1,44	2,29	1,75	2,49	
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,00	0,97	0,96	0,93	
Bilanz	5 Anlagevermögen	€	21 365	33 944	29 268	80 283	
	6 dar.: Techn. Anlagen u. Maschinen	€	13 238	21 338	18 301	61 462	
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	1 168	9 857	3 593	8 025	
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	10 855	10 087	13 266	49 555	
	9 Finanzanlagen	€	378	2 911	1 471	1 412	
	10 Umlaufvermögen	€	26 308	42 827	41 210	55 300	
	11 dar.: Finanzumlaufvermögen	€	26 258	41 747	40 678	54 482	
	12 Aktiva	€	51 930	94 749	86 197	158 732	
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	31 027	27 919	22 395	25 713	
	14 Verbindlichkeiten	€	16 965	48 043	48 030	104 446	
	15 dar.: Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	13 128	31 278	26 475	81 935	
	16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	648	4 551	3 964	2 043	
	Investitionen Finanzierung	17 Bruttoinvestitionen	€	4 770	18 714	11 289	26 271
		18 dar.: Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	3 234	12 387	8 544	19 305
		19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	2 647	7 860	6 970	16 806
		20 Nettoinvestitionen	€	-2 389	1 766	-4 461	5 620
21 Nettoverbindlichkeiten		€	-9 293	6 296	7 353	49 964	
Gewinn- und Verlustrechnung	22 Umsatzerlöse	€	66 245	178 673	118 034	225 640	
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	7 616	17 958	11 419	15 558	
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	1 878	9 745	3 709	2 036	
	25 Sonstige Erträge	€	5 360	7 342	5 691	10 329	
	26 Zeitraumfremde Erträge	€	378	872	2 018	3 193	
	27 Materialaufwand	€	10 767	24 754	18 343	27 449	
	28 dar.: Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	4 581	19 300	10 873	23 707	
	29 Personalaufwand	€	8 868	42 734	24 925	51 892	
	30 Abschreibungen	€	6 305	9 249	10 034	15 794	
	31 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	22 064	52 730	34 911	66 691	
	32 Betriebsergebnis	€	25 857	67 164	41 239	79 373	
	33 dar.: Betriebliche Erträge	€	73 861	196 631	129 452	241 199	
	34 Betriebliche Aufwendungen	€	48 004	129 467	88 213	161 826	
	35 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	582	1 479	1 372	3 291	
	36 Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€	25 278	66 029	37 908	75 779	
	37 Betriebssteuern	€	204	150	188	230	
	38 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	25 073	66 399	39 176	76 102	
39 Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	23 622	47 698	36 680	51 431		
40 Ordentliches Ergebnis	€	24 728	68 439	37 980	75 546		
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	41 Umsatzrentabilität	%	-3,2	19,2	9,5	20,8	
	42 Gesamtkapitalrentabilität	%	-3,4	41,4	15,8	33,6	
	43 Gesamtarbeitsertrag	€/AK	22 863	47 182	36 036	50 862	
	44 Betriebseinkommen	€	34 523	110 613	65 474	131 285	
	45 Wertschöpfungsrentabilität	%	91,0	149,4	120,5	158,9	
	46 Cash-flow II	€	3 357	20 189	12 745	19 021	
	47 Innenfinanzierungsgrad	%	52,4	112,2	85,7	71,4	
	49 Fremdkapitaldeckung II	%	256,2	144,3	133,2	114,4	
	50 Anlagenintensität	%	37,8	31,2	29,1	47,3	
	51 Anlagendeckung	%	145,2	82,2	76,5	32,0	
	52 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	-1 579	23 985	8 080	6 645	
	53 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	-4 011	8 725	126	617	

1) Einschließlich 19 bis 26 m.

Quelle: BMEL (123)

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei - Früheres Bundesgebiet 2016 -

Fangeinsatz Fanggebiet Schiffslänge in m		Einheit	Krabben ¹⁾				Frischfisch Nord-/ Ostsee	Insgesamt
			Nordsee					
			unter 16 m	16 bis 18	18 und mehr	zusammen	zusammen	
Kennzahl								
Faktoraus- stattung	1 Betriebe	Zahl	20	25	30	75	32	107
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	66	59	81	206	55	261
	3 Arbeitskräfte	AK	2,35	3,06	3,34	2,94	2,11	2,76
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	0,95	0,91	0,86	0,91	1,01	0,93
Bilanz	5 Anlagevermögen	€	78 726	89 465	153 588	111 238	30 945	94 318
	6 dar.: Techn. Anlagen u. Maschinen	€	58 654	60 577	131 003	87 653	17 992	72 973
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	7 599	4 363	17 878	10 714	4 295	9 361
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	48 104	50 889	105 767	71 575	11 132	58 838
	9 Finanzanlagen	€	1 614	1 477	1 111	1 377	2 212	1 553
	10 Umlaufvermögen	€	42 324	63 287	81 799	63 850	23 057	55 254
	11 dar.: Finanzumlaufvermögen	€	41 917	61 905	80 617	62 859	22 271	54 306
	12 Aktiva	€	132 000	184 183	273 912	202 746	85 563	178 052
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	36 357	33 005	16 848	27 726	-3 749	21 093
	14 Verbindlichkeiten	€	80 979	108 614	207 592	138 679	58 100	121 698
15 dar.: Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	68 147	94 611	169 525	115 589	45 994	100 923	
16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	615	906	1 071	878	1 732	1 058	
Investitionen Finanzierung	17 Bruttoinvestitionen	€	34 016	16 343	50 310	35 361	8 048	29 605
	18 dar.: Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	28 029	2 150	41 300	25 835	6 585	21 779
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	27 362	372	35 356	22 775	5 328	19 098
	20 Nettoinvestitionen	€	25 286	-3 593	11 862	11 736	-4 741	8 264
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	39 062	46 709	126 975	75 820	35 828	67 393
Gewinn- und Verlustrechnung	22 Umsatzerlöse	€	220 580	302 544	339 808	290 936	148 666	260 956
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	6 586	16 415	28 635	18 071	16 675	17 776
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	682	1 496	950	1 021	6 298	2 133
	25 Sonstige Erträge	€	5 026	8 870	22 870	13 144	9 537	12 384
	26 Zeitraumfremde Erträge	€	877	6 049	4 814	3 906	840	3 260
	27 Materialaufwand	€	22 599	30 941	42 910	32 974	26 478	31 606
	28 dar.: Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	21 385	29 251	41 367	31 495	15 892	28 207
	29 Personalaufwand	€	46 228	74 797	81 438	68 255	32 140	60 644
	30 Abschreibungen	€	12 228	17 261	26 521	19 290	9 029	17 127
	31 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	53 358	88 662	110 595	85 975	45 536	77 454
	32 Betriebsergebnis	€	92 753	107 298	106 978	102 512	52 159	91 901
	33 dar.: Betriebliche Erträge	€	227 166	318 959	368 442	309 007	165 341	278 732
	34 Betriebliche Aufwendungen	€	134 413	211 661	261 465	206 494	113 182	186 831
	35 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	2 226	4 109	6 524	4 455	1 972	3 932
	36 Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€	92 350	103 308	100 668	98 759	50 385	88 565
	37 Betriebssteuern	€	214	301	256	255	175	238
38 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	92 136	103 017	100 416	98 508	50 615	88 416	
39 Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	58 978	58 178	54 529	56 754	39 130	53 913	
40 Ordentliches Ergebnis	€	91 334	100 033	102 818	98 341	51 300	88 428	
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	41 Umsatzrentabilität	%	28,9	24,4	20,5	23,6	13,1	22,3
	42 Gesamtkapitalrentabilität	%	51,4	44,4	30,0	38,2	27,6	37,1
	43 Gesamtarbeitertrag	€/AK	58 412	57 542	54 065	56 213	38 765	53 401
	44 Betriebseinkommen	€	140 589	181 924	188 378	171 218	84 727	152 992
	45 Wertschöpfungsrentabilität	%	184,3	171,3	164,7	171,5	132,8	165,9
	46 Cash-flow II	€	12 914	10 386	39 970	22 828	11 767	20 498
	47 Innenfinanzierungsgrad	%	48,5	89,5	75,1	68,6	132,8	72,2
	49 Fremdkapitaldeckung II	%	131,3	114,6	102,4	110,6	78,6	107,5
	50 Anlagenintensität	%	54,9	42,9	55,4	52,0	28,3	49,6
	51 Anlagendeckung	%	46,2	36,9	11,0	24,9	-12,1	22,4
	52 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	7 133	-7 956	14 667	5 774	5 268	5 667
	53 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	2 207	-8 728	6 887	915	-963	519

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

Quelle: BMEL (123)

Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei - Mecklenburg-Vorpommern 2016-

Fangeinsatz Fanggebiet Schiffslänge in m			Frischfisch Ostsee	
			10 bis 14	zusammen
Kennzahl		Einheit		
Faktorausstattung	1 Betriebe	Zahl	27	34
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	59	70
	3 Arbeitskräfte	AK	1,25	1,46
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,00	0,92
Bilanz	5 Anlagevermögen	€	18 837	27 951
	6 dar.: Techn. Anlagen u. Maschinen	€	11 762	18 543
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	981	3 042
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	10 119	14 943
	9 Finanzanlagen	€	186	888
	10 Umlaufvermögen	€	33 168	55 473
	11 dar.: Finanzumlaufvermögen	€	33 168	55 140
	12 Aktiva	€	52 437	86 696
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	40 806	42 936
	14 Verbindlichkeiten	€	11 238	40 119
Investitionen Finanzierung	15 dar.: Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	10 166	11 138
	16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	65	5 718
	17 Bruttoinvestitionen	€	4 687	13 837
	18 dar.: Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	3 457	10 084
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	3 021	8 261
	20 Nettoinvestitionen	€	-2 487	-4 240
Gewinn- und Verlustrechnung	21 Nettoverbindlichkeiten	€	-21 929	-15 021
	22 Umsatzerlöse	€	51 077	93 965
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	2 776	7 289
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	123	1 675
	25 Sonstige Erträge	€	2 544	2 670
	26 Zeitraumfremde Erträge	€	108	2 944
	27 Materialaufwand	€	7 113	11 952
	28 dar.: Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	2 535	6 930
	29 Personalaufwand	€	4 900	19 257
	30 Abschreibungen	€	5 800	10 824
	31 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	17 233	26 562
	32 Betriebsergebnis	€	18 806	32 660
	33 dar.: Betriebliche Erträge	€	53 853	101 254
	34 Betriebliche Aufwendungen	€	35 047	68 594
	35 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	433	901
	36 Ergebnis der Geschäftstätigkeit	€	18 373	28 105
	37 Betriebssteuern	€	192	199
	38 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	18 181	30 189
Rentabilität, Liquidität, Stabilität	39 Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	18 520	33 890
	40 Ordentliches Ergebnis	€	18 228	27 514
	41 Umsatzrentabilität	%	-17,1	4,8
	42 Gesamtkapitalrentabilität	%	-16,7	6,7
	43 Gesamtarbeitsertag	€/AK	17 476	32 927
	44 Betriebseinkommen	€	23 514	50 347
	45 Wertschöpfungsrentabilität	%	69,1	107,5
	46 Cash-flow II	€	1 026	13 514
	47 Innenfinanzierungsgrad	%	14,9	64,6
	49 Fremdkapitaldeckung II	%	422,4	195,2
	50 Anlagenintensität	%	33,1	29,6
	51 Anlagendeckung	%	216,6	153,6
	52 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	-3 963	10 290
	53 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	-4 449	981

Quelle: BMEL (123)

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung
und Landwirtschaft (BMEL)
Referat 123
53123 Bonn

BEZUGSQUELLE ANSPRECHPARTNER

Referat 122,
Ökonomische Analysen,
Wirtschaftsbeobachtung, Statistik
123@bmel.bund.de
www.bmel.de
Tel. +49 (0)228 99 529-3554

STAND

Januar 2018

GESTALTUNG

BMEL

TEXT

BMEL

BILDNACHWEIS

BMEL walkscreen

**Diese Publikation wird vom BMEL kostenlos
herausgegeben. Sie darf nicht im Rahmen
von Wahlwerbung politischer Parteien oder
Gruppen eingesetzt werden.**

Weitere Informationen unter
www.bmel.de

